

wasser'. Darauff steet jr, das ist ewer grundt. Laßt uns nün sehen, wenn unfer widersacher werden sprechen: Das erst gebot dringt dahyn, Wir sollen alleynne einen got anbetten und keyn bilde, wie es auch hernach volget 'Du solt sie nit anbetten', und sprechen, das das anbetten ist verbotten und nicht
 5 das machen, und also machen sie uns den grundt wandende und ungetwyß. Ja, sprichstu, es steet jm text 'Du solt keyn bilder machen'. Sie sprechen, es steet auch da 'Du solt nit anbetten'. Wer wil nün in solichen wanden so kün sein unnd wil die bilde zurehssen? Ich nit. Laßt unns nün weytter
 10 geen. Sprechen sie: hat nit Noe, Abraham, Jacob altar gepawet? Wer wil das leücken? wir müssen zugeben. Weytter hatt nicht Moses eyne örne schlange auffgericht? Num. xxij. als wir in seinem .iiij. büch lesen. 4. Mojc 21, 9
 Was magstu denne sprechen, Moses hatt es verbotten, Wir sollen keyn bild machen, und er machet selber eins. Ich meyne, ein schlange sey jo auch ein

byldnuß'. Was wollen wir darzu sagen? Weytter lesen wir nitt auch, das
 2. Mojc 37, 7 zwen vogel warn auß propiciatorium gemacht? wie? da, eben da got wolte angebetet sein. Wie müssen wir bekennen, das mann bilder haben und machen mag, aber anbetten sol wir sie nit, und wenn man sie anbettet, so
 2. Kön. 18, 4 solt man sie zerhessen und abthün. Wie dann der künig Ezechias .4. Reg. 18. 5
 thät, Do er die schlange von Mosi auffgericht zerbrach. Nün wer wil da so kün sein und sprechen, so er da zur antwurt gefodert würde: Sie haben die bilder angebetet. Sie werden sprechen: bistu der man, der uns schuldigen darff, Wir haben sie angebetet? meynet jr, das sie es bekennen würden, wie wol es doch war ist. Aber wir künden sie nit dahin bringen, das sie
 10 es bekennen müssen. Sehet, wie haben sie nür gethan, da ich die werck on den gläuben verworffen hab. Sie sprechen: meynstu nit, das wir nitt den gläuben haben oder die werck on den gläuben thün? Da kan ich sy dann nit weytter zwingen, sonder muß meine pseyffen wider in die taschen stecken, dann wenn sy ein här breyt erlangen, so machen sie wol hundert mehlen
 15 darauß. Derhalben solt mann es geprediget haben, wie bilder nichts weren, mann thete gotte keynen dienst daran, wann man die auffrichte: so würden sy wol von jm selber zergeen. Als ich gethan habe, also thäte Paul zu Athen, da gieng er in ire kirchen und besah all jr abgötterey, schlug aber keyn jns maul, sonder tradt mitten uff den platz und sprach 'Ir menner von
 17. 22
 5 Athen, jr seht alle abgötterisch' ic. Wider die abgötter prediget er, aber er reiß kainen mit gewalt weg. So wiltu zufaren und ein rümor anrichten, die altar zerbrechen, die bilder wegt rehssen. Meynst du die bilder durch die weyß auß zutilgen? Neyn, du wirft sie wol stercker auffrichten durch diese weyße. Ob du schon die bilder hie umbstößt, Mainst du, du hast zu Nürnberg
 10 berg und in aller welt auch umb gestossen? Noch nit. S. Paulus, als wir in Act. lesen, Saß in ein schiff, da waren die zwillingen angemalt oder
 28, 11
 15 gläuben keynen schaden zufügen mügen. Alleynne das herze muß nicht daran

1 steent X 3 einen fehlt F 4/5 und sprechen bis machen fehlt 27 5 wandende EX
 wandend F 27^{a,b} 6 spricht 27^{b,c} stat X bild F 7 solt sie 27 solchen BCDF
 sollichem X sollichem 27 8 kön BCX von D bilder X 27 zerehssenn E zerreißen FX
 9 gon. Eye sprechen X gepawen F gebawen 27^c 10 das] des EF 27 leude BCDEX 27
 müßens FX 27^a yn zugeben 27 11 örne F öre 27^{b,c} schlangn EFX 27 auffricht E
 Nu. 21 *B Num. xxj. X fehlt 27 am Rande: Num. xxj. 27 seim F 12 dan FX
 hats F 13 selbs F

2 Propitiatorium X wie? da fehlt F wie das 27 4 sollen wir nit F 27^{b,c} sollen X 27
 5 zurehssen BE zurrehsen CD 4. Reg. 18. fehlt 27 am Rande: iij. Regü. xvij. 27^{a,b}
 6 schlangen F 27 7 kön BCDE dar 27^c gefordert FX 27 würden X 9 sie] die
 bilder X anbettet E anbettet F Meynent 27 10 künen 27 11 es fehlt 27^c
 Seht F Sehet X 27 nür] mir F nun 27 13 gethon X dann fehlt EFX 27
 14 pseyffen B pseyffen CD pseyff X täsch X 15 här BCDEX 27 ains här F meil F

1 man sy F 2 in X selbs F zürgen BCDE Paulus EFX 27 3 besah *BX
 abgötter CD 5 Athenis F abgötterisch BCDF 27 abgötterisch EX 6 riß F hinweg F
 aweg X hyn wegt 27 anrichten] machen F 7 hinweg F aweg X hynwegt 27 8 wredt F
 9 mainestu F habests F hast sie 27 9/10 Nürnberg *BX 27^b Nürnberg 27^{a,c} 11 eim
 schiff X 27^b zwilligen BCDE Zwillig F 27 am Rande: Act. ult. 27 12 sich] sy EF
 sie X darinnen EX 27 fraget EX 27 fragt nichts F riß F